

LAUFFENER BOTE

16. Woche

21.04.2022

Die Weinstadt am Neckarufer • www.lauffen.de

Baden-Württembergischer Landschaftsarchitektur-Preis für Lauffen a.N.

In der
Kategorie
Landschafts-
planung,
Landschafts-
entwicklung
und Umwelt-
planung
v.l.n.r.
Jürgen Straß,
Landschafts-
architekt
Christof Luz,
Charlotte
Schöffend
(alle Büro Luz)
Bürgermeister
Klaus-Peter
Walden-
berger,
Staatssekretär
Andre
Baumann



Aktuelles

■ Städtisches Freibad Ulrichsheide öffnet am 14. Mai (Seite 3)



■ Abenteuerspielplatz wird neu strukturiert und eröffnet wieder im September 2022 (Seite 3)

Kultur

■ Neue Weingastronomie Wein im Park GbR startet am 22. April auf dem Kiesplatz (Seite 3)

■ Vielfältige Führungsangebote laden zur Teilnahme ein (Seite 4 + 7)



Amtliches

■ Das Landratsamt informiert (Seite 7)

■ Kartierungen von Pflanzen und Lebensraumtypen auf der Gemarkung Lauffen a.N. (Seite 7)

■ Verbandsversammlung des Zweckverband Hochwasserschutz Schozachtal (Seite 7)

Bürgermeister-sprechstunde

am Samstag,
7. Mai von
10 bis 12 Uhr
im BBL

(Näheres S. 3)

Wichtige Telefonnummern und Öffnungszeiten

Stadtverwaltung Lauffen am Neckar
Rathaus, Rathausstraße 10, 74348 Lauffen a.N.
Telefon 07133/106-0, Fax 07133/106-19
<http://www.lauffen.de>

Redaktion Lauffener Bote: bote@lauffen-a-n.de

Sprechstunden Rathaus:

Montag bis Donnerstag 8.00 bis 12.00 Uhr und
14.00 bis 16.00 Uhr
Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr

Bürgerbüro Lauffen a.N., Telefon 07133/2077-0, Fax 2077-10, Bahnhofstraße 54, 74348 Lauffen am Neckar
Jeden ersten Samstag im Monat bietet der **Lauffener Bürgermeister** in der Regel eine **offene Sprechstunde im Bürgerbüro (BBL)** an. Hier ist der Rathauschef von 10.00 bis 12.00 Uhr direkt für Sie erreichbar. Fragen und Anliegen können im persönlichen Gespräch ohne Termin angesprochen werden.

Öffnungszeiten Bürgerbüro:

Montag bis Freitag jeweils 8.00 bis 16.00 Uhr
Samstags 9.00 bis 13.00 Uhr

Bauhof Tel. 21498
Stadtgärtnerlei Tel. 21594
Städtische Kläranlage Tel. 5160
Freibad „Ulrichsseide“ Tel. 4331
Stadthalle/Sporthalle Tel. 12911 oder 0172/5926004

Kindergärten/Kindertagesstätten/Schulen/Schulsozialarbeit/Musikschule/VHS/Museum/Bücherei

Kindergarten „Städle“, Heilbronner Straße 32 Tel. 5650
Kindergarten „Herrenäcker“, Körnerstraße 26/1 Tel. 14796
Kindergarten Charlottenstraße, Charlottenstraße 95 Tel. 16676
Kindergarten Karlstraße, Karlstraße 70 Tel. 21407
Kindergarten Brombeerweg, Brombeerweg 7 Tel. 963831
Kindergarten Herdegenstraße, Herdegenstraße 10 Tel. 2007979
Krippe Bismarckstraße, Bismarckstraße 43 Tel. 9001277
Naturkindergarten, Im Forchenwald Tel. 0175/5340650
Kindergarten Fenster, Rieslingstraße 18 Tel. 9006503

Herzog-Ulrich-Grundschule, Ludwigstraße 1 **Tel. 5137**
• Kernzeitbetreuung Tel. 963125
• Schulsozialarbeit (Sandra Scherer) Tel. 963128

Hölderlin-Grundschule, Charlottenstraße 87 **Tel. 4829**
• Kernzeitbetreuung Tel. 962340
• Schulsozialarbeit (Antje Nikolaus) Tel. 2056916

Gesamtleitung Hort/Kernzeit: Moritz Mietzner Tel. 0160/4371938

Erich-Kästner-Schule, Förderschule, Herdegenstraße 17 **Tel. 7207**
• Schulsozialarbeit (Heike Witzemann) Tel. 0173/9108042

Musikschule Lauffen a.N. und Umgebung, Südstraße 25 **Tel. 4894/Fax 5664**

Hölderlinhaus **Tel. 0173/8509852**
hoelderlinhaus@lauffen.de

Gesamtleitung der städt. Betreuungseinrichtungen
Ulrike Rennhack-Dogan Tel. 106-14

Ev. Familienzentrum Senfkorn, Körnerstraße 15 Tel. 5749

Paulus-Kindergarten, Schillerstraße 45/1 Tel. 6356

Regiswindis-Waldorfkindergarten, Kneippstraße 7 Tel. 204210/-11

Kinderstube (Waldorfverein), Körnerstraße 26 Tel. 9014366

Hölderlin-Gymnasium, Charlottenstraße 87 **Tel. 7673**

• Schulsozialarbeit (Antje Nikolaus) Tel. 2056916

Hölderlin-Werkrealschule, Herdegenstraße 15 **Tel. 7901**

• Schulsozialarbeit (Alexander Meic) Tel. 0172/9051797

Hölderlin-Realschule, Hölderlinstraße 37 **Tel. 6868**

• Schulsozialarbeit (Heike Witzemann) Tel. 0173/9108042

Teamleitung Schulsozialarbeit: Heike Witzemann Tel. 0173/9108042

Kaywaldschule, Schule für Geistig- und Körperbehinderte

des Landkreises Heilbronn, Charlottenstraße 91 Tel. 98030

Volkshochschule, Hölderlinhaus, Nordheimer Str. 5 Tel. 1809610

Anmeldung auch im Bürgerbüro Fax 106-19

BÖK (Bücherei, Öffentlich, Katholisch) Tel. 200065

Bahnhofstraße 50

Polizei/Feuerwehr Notruf 112/Notariat/Stadtwerke/Stromstörung

Polizeirevier Lauffen a.N.

Stuttgarter Straße 19 Tel. 2090 oder 110

Notar Michael Schreiber Tel. 2029610

Feuerwehr Notruf Tel. 112

Freiwillige Feuerwehr Lauffen a.N. Tel. 21293

Stadtwerke GmbH (Gas, Wasser) Tel. 07131/562588

24h-Störungsdienst (nur Strom) Tel. 07131/610-800

Recycling/Abfälle

Häckselplatz (Sommeröffnungszeiten)

Freitag von 16 bis 18 Uhr, Samstag von 11 bis 16 Uhr

Recyclinghof (Sommeröffnungszeiten)

Donnerstag und Freitag von 16 bis 18 Uhr, Samstag von 9 bis 16 Uhr

Mülldeponie Stetten Tel. 07138/6676

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag, von 7.45 bis 12.00 Uhr und von

13.00 bis 16.30 Uhr, samstags: von 8.00 bis 12.30 Uhr Die wöchentliche

Müllabfuhr erfolgt in der Regel mittwochs von 6.00 bis 16.00 Uhr.

Notdienste/Apotheke/Krankenpflege

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: **kostenfreie Rufnummer 116117**

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, **0711/96589700 oder docdirekt.de**

nur für gesetzlich Versicherte unter

HNO-Notfalldienst **Tel. 116117**

im Klinikum Gesundbrunnen, ohne Voranmeldung

Samstag, Sonntag und Feiertage von 10.00 bis 20.00 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst

Die im Landkreis Heilbronn eingeteilten Praxen erfahren Sie unter Tel. 0711/7877712.

Augenärztlicher Notfalldienst **Tel. 116117**

Diakonie-Sozialstation Lauffen-Neckarwestheim-Nordheim **Tel. 9858-24**

Pflegedienstleitung/Krankenpflege: Silke Link

Nachbarschaftshilfe: Claudia Arnold

Essen auf Rädern: Heike Thornton

Tagespflege Körnerstraße (Katharinenpflege), Angela Huber-Fuchsloch **Tel. 1838131**

Wochenenddienst

23./24.04.2022:

Schwestern Madelaine, Viola, Corinna, Bettina, Katja, Katharina

Hospizdienst **Tel. 985837**

Lore Fahrbach

Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle IAV-Stelle **Tel. 9858-25**

Für ältere, hilfebedürftige und kranke Menschen und deren Angehörige

Kontaktperson: Frau Brigitte Gröninger

Wochenenddienst der Apotheken jeweils ab 8.30 Uhr

23.04.: Rathaus Apotheke Abstatt 07062/64333

24.04.: Burg Apotheke Beilstein 07062/4350

Kinderärztlicher Notfalldienst **Tel. 116117**

An Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr,

werktags 19.00 bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn. Für unaufschiebbare

Notfälle vor 19.00 Uhr kann der diensthabende Kinderarzt unter Tel. 19222

(Leitstelle erfragt werden).

Unfallrettungsdienst und Krankentransporte

Bundeseinheitliche Rufnummer (ohne Vorwahl) Tel. 112

Krankentransporte (vom Festnetz, ohne Vorwahl) Tel. 19222

Krankenpflege

Arbeiter-Samariter-Bund, Paulinenstr. 9 Tel. 07133/9530-0

• Häusliche Krankenpflege, Mobiler Dienst Tel. 07133/9530-10

• Fahrdienst Lauffen Tel. 07131/9655-16

D'hoim Pflegeservice Tel. 07135/939922

Seniorenzentrum Haus Edelberg, Klosterhof 1–3 Tel. 991-0, Fax 991-499

Begegnungsstätte für Ältere, Bahnhofstraße 27 Tel. 9018283

LebensWerkstatt – Eingliederungshilfe **Tel. 2023970**

Kontaktperson: Sarah Linsak

Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere

23.04.2022 bis 24.04.2022

Zentrale Notfallnummer: Tel. 01805/843736

Künftig gibt es einen zentralen Notrufdienst. Unter der Notfallnummer 01805/843736 werden Sie nach

einer kurzen Bandsage automatisch an die notdiensthabende Praxis weitergeleitet. Die beteiligten Praxen

haben ihren Sitz zwischen Ilsfeld und Mosbach und von Obersonheim bis Eppingen/Sinsheim.

Sonstiges

Abellio Rail Baden-Württemberg GmbH

Fahrkartenverkauf: ECKERT im Bahnhof, Bahnhofstraße 52, Tel. 07133/15565

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 5.00–20.00 Uhr, Sa. 6.00–19.00 Uhr, So. 8.00–15.00 Uhr

www.abellio.de, Service-Nr. 0800/2235546 (gebührenfrei)

Postfiliale (Postagentur)

Getränkemarkt GEFAKO, Bahnhofstr. 49, Mo. bis Fr., 9.00 bis 13.00 Uhr;

14.00 bis 18.30 Uhr, Sa., 8.30 bis 13.00 Uhr



Herausgeber: Stadt Lauffen a.N., Rathausstraße 10, 74348 Lauffen a.N., Tel. 07133/106-0. **Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:** Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger oder sein Vertreter im Amt. **Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:** Timo Bechtold, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau. **Druck und Verlag:** Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264/70246-0, Fax 07264/70246-99, Internet: www.nussbaum-medien.de. **Anzeigenberatung:** Nussbaum Medien, Raiffeisenstr. 49, 74336 Brackenheim, Tel. 07264/70246-70, bad-rappenau@nussbaum-medien.de, Internet: www.nussbaum-medien.de. **Zuständig für die Zustellung:** G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033/6924-0, E-Mail: info@gsvetrieb.de, Abonnement: www.nussbaum-lesen.de, Zusteller: www.gsvetrieb.de

Freibad Ulrichsheide öffnet am 14. Mai



Am Samstag, 14. Mai, startet die Badesaison 2022. Ab diesem Tag können die bereits im Vorverkauf beantragten Jahreskarten gegen Vorlage des Personalausweises abgeholt werden. Jahreskarten zum Normalpreis können während der Badesaison weiterhin erworben werden. Eintrittskarten

sind online als auch vor Ort an der Kasse verfügbar. Hier gilt zu beachten, dass zu den Frühbadezeiten die Kasse nicht besetzt ist. Eintrittskarten können aber schon Tage zuvor gekauft werden.

Die Öffnungszeiten sind wie folgt:

Donnerstag bis Dienstag:

8.30 bis 20.30 Uhr

Mittwoch: 8.30 bis 17 Uhr

Frühbadetage: Dienstag und Donnerstag jeweils ab 6 Uhr

Auch in diesem Jahr wird der Freibadkiosk von Ursula Krauß und ihrem Team betrieben.

Das Freibadteam und die Stadtverwaltung wünschen allen Besuchern

viel Spaß im Lauffener Freibad und vor allem viel Sonnenschein in der kommenden Badesaison 2022! ■



Foto: David Arzt

Bürgermeistersprechstunde

Die nächste persönliche Bürgermeistersprechstunde findet am Samstag, 7. Mai von 10 bis 12 Uhr im BBL, Bahnhofstraße 54, 74348 Lauffen a.N. statt.

Fragen und Anliegen können Sie Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger bis dahin auch gerne schriftlich, per E-Mail oder telefonisch vortragen. ■

Neue „Weingastronomie“ der Wein im Park GbR startet am 22. April am Kiesplatz in Lauffen a.N.



Am 22. April 2022 startet die Wein im Park GbR mit einem neuen „Weingastronomieangebot“ auf dem Gelände Kies 4 der Stadt Lauffen a.N. In den Vorjahren war hier das Weinmobil.

Die Wein im Park GbR ist ein Zusammenschluss der Lauffener Weingü-



tern Weingut Tobias Hirschmüller, Weingut Hirth, Weingut Schaaf und der Lauffener Weingärtner eG, die künftig die Bewirtung am Kiesplatz übernehmen. Der Betrieb hat von 22. April bis 3. Oktober 2022 jeweils



freitags bis sonntags geöffnet. Neben dem Ausschank von verschiedenen Weinen der beteiligten Betriebe wird es verschiedene gastronomische Angebote, u. a. durch Foodtrucks geben. ■



Abenteuerspielplatz wird neu strukturiert

Zum Zwecke der Neuordnung des Geländes des Lauffener Abenteuerspielplatzes wird dieses in den nächsten Wochen voll-

ständig geräumt. Der Abenteuerspielplatz und der Bolzplatz am Hainbuchenweg werden in dieser Zeit nicht nutzbar sein.

Der Abenteuerspielplatz wird zum Beginn des neuen Schuljahres seine Tore wieder öffnen. ■

Vielfältige Führungsangebote laden zur Teilnahme ein

Führung „Wein und Genuss im Kirberg“ am Samstag, 23. April in Lauffen am Neckar



Der Stadtbüttel „Hillers Loui“ alias Andrea Täschner und das „Mariele vom Dorf“ alias Beate Schiefer erkunden die Gegend rund um das Lauffener Seeloch. Natürlich gibt es bei gutem Wein viel zu erzählen. Der Weg endet am „Kirberghäusle“ mit einem gemütlichem Wengertvesper.

Die Kosten für die rund dreistündige Führung betragen 30 € p. P. Dafür gibt es Unterhaltung und Geschichten durch zwei Originale sowie diverse Weinproben und ein Wengertvesper. Der Treffpunkt ist am Samstag, dem 23. April um 16 Uhr am Parkplatz „Seeloch“ beim Fischerheim, 74348 Lauffen. Festes Schuhwerk ist zweckmäßig.

Eine Anmeldung ist erforderlich bis 22. April 2022 wegen der begrenz-

ten Teilnehmerzahl an Gästeführerin Andrea Täschner, Tel. 07133/17593 bzw. Andrea.Taeschner@web.de.

Das „Hölderlin-Quartier“ steht im Mittelpunkt am Sonntag, 24. April um 15 Uhr



Foto: Urban Böhner-Stamm aus dem Wettbewerb zum Foto des Jahres 2021

Gästeführerin Gabriele Ebner-Schlag macht eine öffentliche Führung über den 1770 in Lauffen am Neckar geborenen Dichter und Philosophen Johann Christian Friedrich Hölderlin. Wesentliche Schwerpunkte der rund einstündigen Führung durch das „Hölderlin-Quartier“ sind die Skulpturengruppe „Hölderlin im Kreisverkehr“, das Hölderlin-Denkmal und von außen das Wohnhaus der Hölderlins – jetzt das „Hölderlinhaus“.

An diesen Plätzen werden das Leben und die Dichtkunst von Friedrich Hölderlin nachgezeichnet. Anschließend kann auf „eigene Faust“ das Hölderlinhaus gegen eine geringe Eintrittsgebühr (4 € p. P.) besucht werden. Das Café im Hölderlinhaus hat geöffnet.

Treffpunkt für die öffentliche Führung

am Sonntag, 24. April um 15 Uhr ist der Parkplatz 6 „Hagdol“ in der Nordheimer Str., 74348 Lauffen. Kosten: 3 € für Erwachsene, Kinder nehmen kostenfrei teil.

Informationen bei Gästeführerin Gabriele Ebner-Schlag, Tel. 07133/8678 bzw. g.ebner-schlag@web.de.

Zwei öffentliche Führungen am Sonntag, 1. Mai durch die Lauffener Grafenburg

Am Sonntag, 1. Mai, finden zwei öffentliche Führungen durch die Lauffener Grafenburg statt. Die Grafen – auch Popponen genannt – waren bis zu ihrem Aussterben männlicherseits um 1219 als Amtsträger des Reiches ein einflussreiches Adelsgeschlecht im Neckartal von Lauffen bis hin nach Heidelberg. Start ist um 15 und 15.45 Uhr. Die Führungen dauern ca. 30 Minuten.

Sie gehen durch das Museum und die Burg. Erläutert wird die Entstehung der Burg der Grafen von Lauffen mit dem heute noch vollständig erhaltenen Wohnturm aus dem 11. Jahrhundert. Im Museum stellen Ausstellungsstücke den Alltag der damaligen Salierzeit anschaulich und zum Anprobieren dar.

Der Eintritt für Erwachsene beträgt 2 €, Kinder dürfen kostenfrei teilnehmen.

Treffpunkt für die Führungen ist der Rathaus Hof in der Rathausstr. 10, 74348 Lauffen a.N.

Informationen bei Gästeführer Hartmut Wilhelm, Tel. 07133/5869 bzw. hawi43@web.de. ■

Wohl viel Kraft in den Armen, aber nix im Hirn ...

Diese Denkweise muss sich einem schon aufdrängen, wenn man den steinernen Tisch im Rathausgarten betrachtet. Was die bisher unbekannte/n Person/en dazu bewegen hat, die rund 300 kg schwere Tischplatte von den steinernen Tischfüßen herunter zu schieben, wird wohl deren Geheimnis bleiben. Nicht nur, dass hier ein Schaden an einem historischen Tisch verursacht worden ist, ist auch eine Gefährdung der vielen BesucherInnen des Rathausgartens in Kauf genommen worden. Nicht auszudenken, wenn durch ein mögliches weiteres

Kippen der Tischplatte eine Person einen körperlichen Schaden davon getragen hätte.

Durch die Mitarbeiter des städtischen Bauhofs konnte die schwere Tischplatte mit viel Kraftaufwand wieder an die richtige Stelle gesetzt werden. Da es sich hier um keinen Kinderstreich, sondern um eine Sachbeschädigung handelt, werden wir in diesem Fall auch entsprechend Strafantrag stellen. Sollten Sie Beobachtungen zu der Sachbeschädigung gemacht haben, nimmt die Stadtverwaltung Lauffen a.N. gerne Ihre Hinweise unter ordnungsamt@lauffen-a-n.de entgegen. ■



Baden-Württembergischer Landschaftsarchitektur-Preis 2022

Neugestaltung des Neckarufers, der Zabermündung & Lamparter Park

Ein Projekt aus Lauffen am Neckar wurde mit dem Baden-Württembergischen Landschaftsarchitektur-Preis 2022 des Bundes Deutscher Landschaftsarchitekten (bdla) Landesverband Baden-Württemberg ausgezeichnet. In der Kategorie Landschaftsplanung, Landschaftsentwicklung und Umweltplanung Neugestaltung des Neckarufers, der Zabermündung & Lamparter Park, Lauffen am Neckar Entwurf: Luz Landschaftsarchitektur Planungsgesellschaft mbH, Stuttgart

Der Bund Deutscher Landschaftsarchitekten (bdla), Landesverband Baden-Württemberg e.V., hat erstmals den Baden-Württembergischen Landschaftsarchitektur-Preis vergeben. Die Jury unter der Leitung von Prof. Ulrike Böhm, Städtebau-Institut/Freiraumgestaltung, Universität Stuttgart, hatte von 75 eingereichten Arbeiten in der finalen Bewertungsrunde 24 nominierte Projekte gesichtet und bewertet. Den Preis 2022 durften relais Landschaftsarchitekten Heck Mommsen (Berlin) bei der festlichen, vom Frank Dupree Trio musikalisch begleiteten Verleihung im Hospitalhof in Stuttgart für den Entwurf „Neue Ufer, Überlingen“ entgegennehmen. relais LA hatten für die Landesgartenschau 2021 in Überlingen ein naturnahes Ufer am Bodensee geschaffen sowie die innerstädtische, urban geprägte Uferpromenade umgestaltet. Weitere **zehn Preise** wurden vergeben. Mit großer Freude konnte Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger einen der Preise für die Neugestaltung des Neckarufers, der Zabermündung & Lamparter Park persönlich entgegennehmen.

Anlass des bdla für die Auslobung des Wettbewerbs waren die in starkem Maße gewachsenen Anforderungen, die Städte und Gemeinden vor neue Herausforderungen im Umgang mit der zunehmend knapper werdenden Ressource „Landschaft“ stellen. Bei der Ausschreibung gefordert waren Projekte, denen ein erkennbar innovativer und nachhaltiger Planungsansatz zugrunde liegt. Das darin ein enormes Potenzial steckt und welche Bedeutung gut gestaltete öffentliche Grün- und Landschaftsräume angesichts des globalen Klimawandels für das Stadtklima und lokale Ökosysteme haben, unterstrich Schirmherrin Nicole Razavi, Ministerin für Landes-



BADEN-WÜRTTEMBERGISCHER
LANDSCHAFTSARCHITEKTUR
PREIS 2022



entwicklung und Wohnen Baden-Württemberg.

Die Freude über die Resonanz auf den Preis, die Qualität der Arbeiten und auch auf das gemeinsame Feiern mit rund 150 Gästen aus Politik und Wirtschaft sowie den Austausch mit KollegInnen war dem Vorsitzenden des bdla Baden-Württemberg e.V. anzumerken. „Erstmalig, einzigartig, erfolgreich“. So beschrieb Urs Müller-Meßner das Ergebnis des Wettbewerbs. „Zum Erfolg der Projekte tragen nicht nur die Planungsexperten der Landschaftsarchitektur und ausführenden Firmen bei. Nein, zum Erfolg gehört auch eine mutige und aufgeschlossene Bauherrschaft. Ohne sie würde es die Vielfalt und Einzigartigkeit an Projekten nicht geben.“ Planen und Bauen werde aktuell immer schwieriger, so Müller-Meßner weiter. „Unwetterereignisse und Hitzeperioden als Boten des bereits wahrnehmbaren Klimawandels, die Verknappung von Rohstoffen und die Verteuerung von Energie stellen uns vor immense Herausforderungen. Was heute gilt ist morgen bereits Geschichte. Dazu bedarf es viel Innovationskraft und neuer Zielsetzungen. Unsere heutige Preisverleihung steht im Zeichen dieses Wandels und versucht Antworten zu finden auf die allgegenwärtigen Zukunftsfragen, als wertvollen Beitrag für einen lebendigen Dialog mit Landschafts- und Stadträumen.“ Künftig soll der Baden-Württembergische Landschaftsarchitektur-Preis alle zwei Jahre vergeben werden.

Der Wettbewerb

Vom 31. Mai bis zum 16. Juli 2021 hatten 35 Landschaftsarchitekturbüros 75 Projekte eingereicht. Die Jury wählte in der ersten Wertungsrunde die besten 24 Entwürfe aus. Zugelassen waren Projekte, die im Zeitraum zwischen dem 1. Januar 2015 und der Auslobung am 31. Mai 2021 in Baden-Württemberg realisiert wurden. Nach Entwürfen des bdla entstanden die Plastiken für den Baden-Württembergischen Landschaftsarchitektur-Preis 2022. Jedes der kubischen Objekte ist ein Unikat und wurde in Handarbeit aus GODELMANN Architekturbeton hergestellt.

Christof Luz beschreibt das Projekt – auszugsweise – wie folgt:

Hier kommt einiges zusammen: zwei Flüsse, Stadt + Landschaft, Infrastruktur + Park, Kultur + Natur, Festplatz + Biotop, Hochwasserschutz und städtebaulicher Missstand, Geschichte + Gegenwart ... Mit pointierten, im Grunde einfachen Maßnahmen wurde mit wenig viel erreicht. Einfach, zurückhaltend, schlicht! Im Einzelfall auch deutlich ist in der Summe die vorhandene Qualität und Attraktivität der Stadt wesentlich gesteigert worden. Insgesamt werden die Freiräume der Stadt als Wesensmerkmal gesichert und weiterentwickelt, auch zum Teil zur „Marke Lauffen“, indem Sozialtop und Biotop, Gestaltung und Nutzung zu einem Ganzen integriert werden.



Brandschutzerziehung liegt uns am Herzen

Die meisten Menschen wissen, dass die Hauptaufgaben unserer Feuerwehren darin bestehen, Menschen in Not zu helfen, Brände zu löschen und Gefahren zu beseitigen. Zusammengefasst mit den Begriffen Retten – Löschen – Bergen – Schützen.

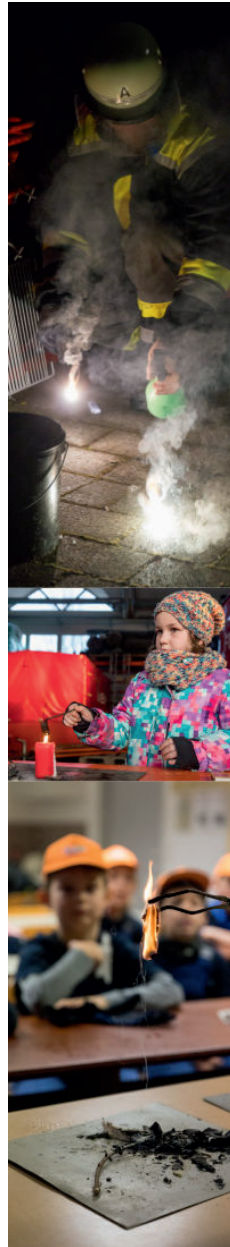
Ein großes Anliegen ist unseren Feuerwehren aber auch, dazu beizutragen, dass Brände erst gar nicht entstehen und Gefahren vermieden werden. Leider gibt es aber jedes Jahr rund 30.000 brandverletzte Kinder und auch unter den Brandtoten sind häufig Kinder zu beklagen. Dem wollen wir mit vielfältigen Aktivitäten zur Brandschutzerziehung entgegenwirken.

Deshalb gehen unsere Feuerwehrangehörigen in Kinderbetreuungseinrichtungen und Schulen und vermitteln dort wie gefährlich der Umgang mit Feuer sein kann, wie man sich im Brandfall verhält und wie Hilfe angefordert werden kann. All dies war in den letzten beiden Jahren pandemiebedingt allerdings kaum möglich und ist ehrenamtlich auch nicht flächendeckend zu leisten.

Aus diesen Gründen unterstützen wir gerne die Aktion des K&L-Verlags, der sich seit rund zwei Jahrzehnten kompetent mit altersgerechter Brandschutzerziehung beschäftigt. Pädagogisch und fachlich begleitet, werden kostenlos Arbeitsmaterialien, wie zum Beispiel ein interaktives Arbeitsbuch einschließlich Lernerfolgskontrolle, zur Verfügung gestellt.



Wie breit dies im Stadt- und Landkreis Heilbronn eingesetzt wird, hängt davon ab, wie stark diese Aktion unterstützt wird. Für diese Unterstützung schreibt der K&L-Verlag viele Firmen, Unternehmen, Organisationen, Stiftungen, aber auch Privatpersonen an. Sollte man selbst nicht angesprochen worden sein, möchte die Aktion jedoch unterstützen, besteht die Möglichkeit sich direkt an den K&L-Verlag (www.kl-verlag.de) oder an uns zu wenden.



Bildnachweis: Freiwillige Feuerwehr Brackenheim
Grafiknachweis: K&L Verlag

Foto des Jahres 2022



Senden Sie uns Ihr Lieblingsfoto/ Ihre Lieblingsfotos ein, die im jeweiligen Monat aufgenommen wurden. Nutzen Sie die Tage im April für Ihr besonderes Foto von Lauffen a.N.

Aus den Bildern der jeweiligen Monate wählt die Stadtverwaltung ein Bild aus. Die 12 ausgewählten Favoriten aus den 12 Monaten werden Anfang 2023 den Leserinnen und Lesern des Lauffener Boten präsentiert.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind dann aufgerufen, das Foto des Jahres 2022 zu küren. Sie möchten am Wettbewerb teilnehmen? Dann senden Sie Ihr Bild, bitte nur im Querformat, jeweils zeitnah per E-Mail an bote@lauffen-a-n.de. Das Bild sollte mindestens die Größe von 1 MB haben. Bitte geben Sie neben Ihrem Namen auch Kontaktdaten sowie eine Bildbezeichnung, das Aufnahmedatum und den Ort der Aufnahme an. Die eingesandten Bilder müssen einen Bezug nach Lauffen a.N. haben und sollten vom Einsender selbst aufgenommen worden sein. Mit dem Einsenden des Fotos und der Teilnahme am Wettbewerb gehen sämtliche Rechte am Foto an die Stadtverwaltung Lauffen a.N. über, auch gegenüber Dritten.



Die fünf Bewegungsbegleiterinnen v. l. n. r. Silvia EiBele, Karen Stiritz, Gabi Ebner-Schlag, Dorothee Krährmer, Bettina Nagy

Sie haben Lust, sich mit einfachen und lockeren Übungen fit zu halten und dabei noch nette Men-

Bewegungstreff

Immer freitags 15 Uhr – bei jedem Wetter!

schen zu treffen und kennenzulernen? Dann ist der Bewegungstreff im Freien mit einfachen und lockeren Übungen im hinteren Teil des Kiesplatzes genau das Richtige für Sie!

Wann: Jeden Freitag, 15 Uhr, unabhängig von der Witterung

Wo: Treffpunkt: Steintheke an der Busbucht, dann geht es in den hinteren Teil des Kiesplatzes.

Dauer: 30 Minuten

Was: Übungen zur Beweglichkeit, Kräftigung und Balance.

Wer: Alle Bewegungsinteressierte und solche, die es noch werden wollen.

Das Angebot ist kostenlos und unverbindlich – eine Anmeldung ist nicht notwendig. Sportkleidung ist nicht erforderlich. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.

Bewegungstreff im Freien, das ist Spaß an der Bewegung, Gesundheit und Geselligkeit.



Samstag, 23. April und Sonntag, 24. April 2022, Weinwanderung im Neckartal im Rahmen der Lauffener Weintage, jeweils 14 Uhr



Eine schöne, eher leichte Wanderung durch die Lauffener Weinberge entlang des Zaberverlaufs ober- und unterhalb der terrasierten Weinberge. Wandertaugliches Schuhwerk empfohlen. Treffpunkt: Lauffener Weingärtner eG, Im Brühl 48, 74348 Lauffen. Distanz: 4 km. Kosten: 8 €/P. Anmeldung erforderlich: Lauffener Weingärtner. Tel. 07133/18515, dietz@lauffener-wein.de

Sonntag, 24. April 2022, Über die Lauffener Steillagen, 10 und 14 Uhr Spektakuläre Wanderung mit dem Albverein Lauffen entlang, durch und über die Steillagen der Stadt Lauffen mit anschließender Einker bei den Weintagen der Lauffener Weingärtner.

Treffpunkt: Parkplatz am Hagdol, Lauffen a.N., Distanz: 5,5 km, Kosten: freiwillige Spende in die Vereinskasse. Zusatzinformationen: Trittsicher, schwindelfrei, gutes Schuhwerk, max. 20 Personen pro Gruppe.

Anmeldung: Telefon 07135/933525, www.neckar-zaber-tourismus.de

Samstag, 30. April: Hundertprozent Herzblut und Wein, Planwagenfahrt um 14 Uhr

Mit dem Planwagen zu Lauffens schönsten Orten und exklusiver Besichtigung des Eiskellers.

Trocken ist bei den Touren des Weinguts Seybold nur der Wein im Glas. Mit diesem in der Hand und darin die biozertifizierten Weine genießen Sie die schöne Aussicht auf die Lauffener Steillagen. Im neuen Planwagen mit dem Markenzeichen Fräulein Lybell lässt es sich gut genießen.

Treffpunkt: Weingut Seybold, In den Herrenäckern 28/1, Lauffen. Kosten: 38 €/P., inkl. 1 Begrüßungssekt & 5 Weine, Wasser und kleiner Snack. Anmeldung bis 27. April unter info@weingut-seybold.de oder Telefon 0157/83331984.



Die Anmeldung erfolgt unter Angabe der Kontaktdaten direkt beim jeweiligen Gästeführer bzw. Gästeführerin. **Neckar-Zaber-Tourismus e.V.**, Heilbronner Straße 36, 74336 Brackenheim, Telefon 07135/933525, E-Mail info@neckar-zaber-tourismus.de, www.neckar-zaber-tourismus.de. ÖZ: Mo., 9–13 Uhr, Di./Mi., 9–17 Uhr, Do./Fr., 9–18 Uhr, Sa., 9–12 Uhr. ■

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND NACHRICHTEN

Kartierungen von Tieren, Pflanzen und Lebensraumtypen

Ab April bis Ende November 2022 werden auf der Gemarkung Lauffen a.N. Kartierungen von Arten und Lebensraumtypen der Fauna-Flora-Habitat (FFH)-Richtlinie sowie weiteren Tieren und/oder Pflanzen durchgeführt. Dabei wird die Gemeindefläche nicht flächendeckend untersucht. Vielmehr erfolgen die Untersuchungen auf wenigen Stichprobenflächen, überwiegend im Außenbereich unserer Gemeinde. Ziel ist es, langfristig die Qualität von Lebensräumen bzw. das Vorkommen und Bestandstrends von Tier- und Pflanzenarten zu erfassen. Die Untersuchungen erfolgen im Auftrag der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg LUBW. Eine Zuordnung von Ergebnissen zu Grundstückseigentümern und -eigentümern oder Bewirtschaftenden findet bei der Erfassung und Auswertung der Kartierungen nicht statt. Es werden auch keine dauerhaften Markierungen auf der Fläche vorgenommen und keine neuen Schutzflächen abgegrenzt.

Im Rahmen dieser Erhebungen ist es den Kartierenden als Beauftragte der LUBW grundsätzlich erlaubt, Grundstücke ohne vorherige Anmeldung zu betreten (§ 52 Naturschutzgesetz). Die Kartierenden betreten nur offene Landschaft und Wald im Außenbereich bzw. nutzen das vorhandene Wegenetz. Fest umzäunte Privatgärten werden ohne Zustimmung nicht betreten. Die von der LUBW beauftragten Personen haben eine Kartierbescheinigung, die sie im Gelände mit sich führen.

Bei den Kartierungen werden in jedem Fall die geltenden Vorgaben zur Eindämmung der Ausbreitung des Corona-Virus eingehalten.

Verbandsversammlung des Zweckverbands Hochwasserschutz Schozachtal

Am Mittwoch, den 27. April 2022 findet um 17 Uhr in der Wildeckhalle, Beilsteiner Straße 27 in 74232 Abstatt, die nächste Verbandsversammlung des Zweckverbands Hochwasserschutz Schozachtal statt.

Auf der Tagesordnung ist Folgendes vorgesehen:

1. Haushaltsplan 2022
2. Erneuerung Palisadenrechen HRB Deinenbach
3. Sachstand HRB Schwinglesklinge
4. Allgemeine Sachstandsberichte
5. Sonstiges

Zu dieser Sitzung wird recht herzlich eingeladen. Ein nichtöffentlicher Teil schließt sich an.

gez. Klaus Zenth
Verbandsvorsitzender

Das Landratsamt informiert:



Onlineportal für Jugendliche bei Fragen zu Sexualität und sexuellem Missbrauch

Der Landkreis Heilbronn hat im Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium für Familie ein sicheres Onlineberatungsportal bei Fragen zu Sexualität, sexuellen Übergriffen oder Missbrauch entwickelt.

Immer öfter finden sexuelle Übergriffe im Netz statt – besonders unter Jugendlichen. Bei heiklen Themen wie Sexualität und sexueller Gewalt ist ein einfacher Zugang zu Beratung wichtig, der viel Anonymität und Sicherheit bietet. Jugendliche und junge Erwachsene bis 21 Jahren können sich daher unkompliziert und anonym einen Benutzer anlegen und sich während den Chatzeiten an einen Berater oder eine Beraterin von JuMäX wenden. Außerhalb der Chatzeiten kann man auch eine E-Mail schreiben, die zeitnah beantwortet wird.

Beratung über Medien wie E-Mail oder Online-Chat ist ein zunehmend wichtiger Teil des Angebots von Fachberatungsstellen. Das Portal ist datensicher und optimiert für die mobile Nutzung über den Browser des Smartphones oder Tablets, auch bei schwacher Internetverbindung.

Ratsuchende können sich per E-Mail an jumaex@landratsamt-heilbronn.de oder telefonisch unter 07131/994-338 an Rahel Croll, Diplom-Psychologin, oder Eva-Maria Hemer, Diplom-Sozialpädagogin der Beratungsstelle für Familie und Jugend des Landkreises Heilbronn wenden.

Weitere Informationen sind unter www.jumaex.de oder über den beigefügten QR-Code abrufbar.



Agentur für Arbeit Heilbronn

Sonderhotline für Geflüchtete aus der Ukraine

Die Bundesagentur für Arbeit (BA) hat für Geflüchtete aus der Ukraine eine Sonderhotline eingerichtet.

Mitarbeiter der BA geben dort Geflüchteten Informationen zur Arbeits- und Ausbildungssuche in russischer und ukrainischer Sprache.

Die Hotline ist von Montag bis Donnerstag von 8 bis 16 Uhr und Freitag von 8 bis 13 Uhr unter der Servicenummer (0911/178-7915) erreichbar. Der Anruf ist nicht gebührenfrei, es fallen Gebühren für einen Anruf ins deutsche Festnetz an. Die Einrichtung einer gebührenfreien Hotline ist technisch nicht möglich. Denn mit einem Telefon, das mit einem ukrainischen Mobilfunkvertrag ausgestattet ist, kann keine 0800-Rufnummer angewählt werden.

Die Hotline fungiert als erste Anlaufstelle für geflüchtete Menschen aus der Ukraine, die Interesse an einer Arbeitsaufnahme oder einer Ausbildung haben. Damit ermöglicht die BA einen unkomplizierten Zugang zu ihren Unterstützungsleistungen ohne Sprachbarrieren.

Schwerpunkte bei der Information im Rahmen der Arbeitsaufnahme und Ausbildung sind die Anerkennung ausländischer Schul- und Berufsabschlüsse und der Zugang zu Sprachkursen.

Falls sich weitere Fragen, die sich aufgrund der geänderten Lebenssituation ergeben (wie Wohnungssuche, Sozialleistungen, Krankenversicherung), geben die Mitarbeiter Hinweise auf weitere Informationsquellen, wie z. B.

<https://www.integrationsbeauftragte.de/ib-de/staatsministerin/krieg-in-der-ukraine>

<https://www.bmas.de/DE/Europa-und-die-Welt/Europa/Ukraine/FAQ-DE/faq-art-de.html>

<https://www.germany4ukraine.de/hilfeportal-ua>

<https://www.arbeitsagentur.de/ukraine>

STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

vom 12.04. bis 19.04.2022

Auswärtsgeburten:

Freda Krack; Eltern: Sarah Krack und Andreas Neubig, Lauffen am Neckar, Bismarckstraße 68.

Theresa Emma Lutz; Eltern: Lisa Maria Lutz und Benjamin Alexander Lutz, Lauffen am Neckar, Bismarckstraße 1.

ALTERSJUBILARE

vom 22.04. bis 28.04.2022

22.04.1952 Peter Haußler, Mittlere Straße 20, 70 Jahre

25.04.1938 Manfred Ziegler, Köbererstraße 4, 84 Jahre

26.04.1949 Horst Lack, Hölderlinstraße 40, 73 Jahre

26.04.1952 Wolfgang Michael Ritter, Am Oberen Haldenrain 17, 70 Jahre

27.04.1936 Adalina Fuchs, Bahnhofstraße 55, 86 Jahre

28.04.1944 Rosemarie Mahler, Meuselwitzer Straße 20, 78 Jahre